

ÜBERSEESTADT BREMEN

„Bremium“ am Europahafen

In der Überseestadt Bremen plant die Hochtief Projektentwicklung (HTP), ein Büro- und Geschäftsgebäude zu errichten. Das Bremium soll in direkter Nachbarschaft zum Speicher 1 am Kopf des Europahafens entstehen. Als Fertigstellungstermin wird das Frühjahr 2010 kommuniziert.

Nachdem das Bremer Immobilienunternehmen Justus Grosse mit seinem Ensemble Speicherhafen das Umfeld des Europahafens seit 2005 als Bürostandort etabliert hat, investiert die Hochtief Projektentwicklung nach Brancheninformationen gut 20 Mio. Euro in ein fünfgeschossiges Büro- und Geschäftsgebäude.

Das Gebäude ist für 11.400 m² Bürofläche, 1.650 m² Einzelhandel und 450 m² Gastronomie projektiert. Nach Auskunft von Engel

& Völkers Bremen, die mit dem Bremer Makler Justus Wohltmann die Flächen vermitteln, werden als Mieten für die Büroflächen 9 Euro/m² bis 11,70 Euro/m² avisiert und für die Ladenflächen ab 12,50 Euro/m². Es stehen Flächen ab 300 m² zur Verfügung.

Nachdem das Projekt bereits seit sechs Wochen im Vertrieb gewesen ist, liegen nun aktuelle Visualisierungen vor. HTP hatte sich für einen Wechsel des Architekturbüros entschieden. Der vorliegende Entwurf wurde vom Planungsbüro Rohling (PBR) aus Osnabrück gestaltet. Noch sind keine Flächen vergeben.

Die Gebäudehülle ist weitgehend als Lochfassade geplant. Lediglich zum Platz vor dem Europahafen ist sie oberhalb der erdgeschossigen Gastronomieflächen verglast. Beworben wird die Nachhaltigkeit mit Verweis auf eine 25%ige Unterschreitung der Energieeinsparverordnung (EnEV) von 2007. (ff)